

**II-3302 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 1714/1J

1988-03-01

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. HAUPT, Dkfm. BAUER
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend grenzüberschreitende Beförderung von Problemstoffen mit
Lebensmitteltransporten

Für den Transport von Lebensmitteln gibt es eindeutige Vorschriften.
Trotzdem kommt es offenbar immer wieder vor, daß Umweltsünder sich ahnungs-
loser Transportunternehmer bedienen, um nicht oder falsch deklarierte
Problemstoffe mit Lebensmitteltransporten zu befördern.

Da Fälle dieser Art in letzter Zeit häufig durch Unfälle oder schadhafte
Chemikalienbehälter bekannt wurden, ist nach Auffassung der Anfragesteller
ein aktueller Anlaß zur rigorosen Überwachung hygienischer Bedingungen
beim grenzüberschreitenden Transport von Lebensmitteln gegeben.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an den
Herrn Bundesminister für Finanzen die nachstehende

A n f r a g e :

1. Welche konkreten Fälle der Beförderung von Problemstoffen mit Lebens-
mitteltransporten sind ihrem Ressort bzw. nachgeordneten Dienststellen in
den letzten Monaten bekannt geworden?
2. Welche Maßnahmen wurden seitens Ihres Ressorts bzw. nachgeordneten Dienst-
stellen in diesen Fällen ergriffen?
3. Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, um Mißstände dieser Art in
Zukunft hintanzuhalten?